

CSRnetERZ 2.0

Corporate Social Responsibility Erzgebirge Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand

Ausgangssituation

Die demografische Entwicklung und der daraus resultierende Fachkräftemangel führen zur Knappheit der Ressource „Mensch“

Kleinst- und Kleinunternehmen dominieren die erzgebirgische Wirtschaftsstruktur, betriebliche Strukturen zur strategischen Personalarbeit sind nicht ausgeprägt

Bewältigung des technischen Fortschrittes sowie Anpassung bestehender Prozesse und Strukturen zur Wettbewerbs-sicherung

Ziele

- ✓ Sicherung des Fachkräftebedarfs
- ✓ Steigerung der Arbeitgeberattraktivität
- ✓ Erhalt der Innovationskraft und der Wettbewerbsfähigkeit
- ✓ Etablierung einer modernen Personalpolitik
- ✓ Mitarbeiterbindung
- ✓ Partizipation der Mitarbeitenden

→ Erzgebirgskreis als attraktiver Standort für Fachkräfte und Arbeitgeber

Begriffsdefinition und Handlungsfelder: Corporate Social Responsibility

- Freiwilliges Engagement von Unternehmen in folgenden Bereichen



- Implementierung von CSR in die internen und externen Geschäftsstrukturen



Arbeitsschritte

Wissensvermittlung zum CSR-Verständnis

Anpassung und Einsatz praktischer CSR-Instrumente

Vernetzung und Erfahrungsaustausch

Öffentlichkeitsarbeit und Transfer

Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH

Adam-Ries-Str. 16
09456 Annaberg-Buchholz
Herr Matthias Lißke
Herr Christoph Wagner
☎ 03733 - 145125
✉ wagner@wfe-erzgebirge.de

Aktuelle Informationen unter:
<http://www.wfe-erzgebirge.de/csr/>

Geplante Laufzeit: 01.01.2023 – 31.12.2025

Das Projekt CSRnetERZ 2.0 wird im Rahmen der Fachkräftenrichtlinie durch das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr gefördert sowie durch die Fachkräfteallianz Erzgebirge unterstützt.

STAATSMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND VERKEHR
Freistaat SACHSEN

ATB Arbeit, Technik und Bildung gGmbH

Neefestraße 76
09119 Chemnitz
Herr Prof. Michael Uhlmann
Herr Ulrich Zimmermann
☎ 0371 / 36958 23
✉ uhlmann@atb-chemnitz.de
zimmermann@atb-chemnitz.de

ATB